

# Lauf 5 zur MiniZ Clubmeisterschaft am 14.04.2011



Zieleinlauf nach 4x5 Minuten

Platz	Fahrer	Punkte	Runden	Differenz
1	Michael	30	237	
2	Stefano	28	232,98	4,02
3	Wolfgang	26	231,81	5,19
4	Maik	25	228,16	8,84
5	Jens M.	24	228,14	8,86
6	Rainer	23	224,48	12,52
7	Olli	22	219,49	17,51

## **Freies Training**

Es waren zwei neue Fahrzeuge im Feld. Ein gelber Ford GT von Olli und eine gelbe Reisschüssel (breit und schnell) von Jens M. Ollis Wagen schien nicht die Power zu haben, vielleicht wollte der Fahrer den Motor auch nur bis zum Rennen schonen. Jens M. sein Wagen war mal schnell, dann wieder langsamer. Nach einem neuen Reifenschliff lief er gute Zeiten. Michaels Mc Laren lief ohne Probleme und nach einer sehr liebevollen Reifenbehandlung auch noch viel zu schnell. Maiks Corvette rutschte nur so in den Kurven. Zeiten von 5,2 waren nicht gerade gut, da Jens M. schon eine 4,9 fuhr. Doch die Performance lag an den Reifen. Schnell neu abgezogen und da waren sie, die 5,0. Wolfgang testete wie üblich einen Wagen nach dem anderen durch. Er hatte ja auch sieben Fahrzeuge mit. Rainer hatte auf seinem Fahrwerk mal einen Ferrari gesetzt, doch auch er fuhr nicht so richtig. Also kam die alte Karosse wieder drauf.

Bei Abnahme stellte sich heraus, dass Jens M. sein Wagen nicht dem Reglement entsprach. Die Spurweite war einfach zu groß. Also schnell umbauen und wieder zur Abnahme. Dann stellte sich heraus, dass ein Werks-Chassis verbaut wurde. Man dachte darüber nach, den Wagen nicht zuzulassen. (Kleiner Scherz).

## **Qualifying**

Michaels Wagen fuhr nicht schnell und das hatte einen Grund. Denn er wollte einfach nicht mit Wolfgang in einer Gruppe zusammen fahren, da beide den gleichen Wagentyp in gleicher Lackierung fuhren. Und das auch noch in Schwarz. (Anmerkung: in Maik seiner Box stand ebenfalls ein solcher Body). Jens M. fuhr eine 4,9 wie Wolfgang und Stefano. Maik eine 5,0 und Rainer 5,1. Olli bildete das Schlusslicht. Sein Wagen brachte die Kraft nicht auf die Bahn.

## **Rennen**

In der zweiten Gruppe fuhren Michael, Rainer und Olli. Während sich die beiden Letztgenannten um die bessere Platzierung schlugen, fuhr Michael einfach seine Runden. Dabei war er ein paar Mal draußen. Doch anhand seiner Rundenzeiten machte das überhaupt nichts. Er gewann den Gruppenlauf.

Die erste Gruppe mit Stefano, Wolfgang, Maik und Jens M. schenkten sich nichts. Vom Start weg wurde überall um den besten Platz gekämpft. Zuerst war Jens M. ab und zu draußen, dann Maik. Wolfgang flog mit seinem Wagen aus der Kurve und verlor dadurch gut eine Runde oder mehr.

Während Stefano und Wolfgang sich bekriegten, ging es um Platz drei heiß her. Maik hätte schon zweimal an Jens M. vorbeifahren können, doch beide Male war er abseits der Strecke. Am Ende reichte ein hauchdünner Vorsprung für den dritten Platz in der Gruppe. In einer der letzten Runden überholte Maik auch noch Stefano.

Alles in allem ein mehr als spannendes Rennen.

Hinweis:

Wenn er Fahrer seinen Wagen in der Kurve verliert, ist es seine Schuld. Auch wenn der Streckenposten nicht so schnell ist.